

Die unterzeichneten Mariahilfer ÖVP-Bezirksrät/innen stellen gemäß §23 der GO für die Bezirksvertretungen zur Bezirksvertretungssitzung am 29. Juni 2017 folgende



## **ANFRAGE**

an den Bezirksvorsteher des 06. Wiener Gemeindebezirks

Während sich die Situation am Christian-Broda-Platz deutlich entspannt hat, berichten Anrainer/innen der Barnabitingasse über Probleme in den letzten Wochen. Insbesondere klagen sie über verstärkte Verunreinigungen sowie Lärm in den Nachtstunden. Diesbezüglich ergeben sich folgende Fragen:

- Sind Ihnen die Probleme der Anrainer/innen bekannt?
- Welche konkreten Schritte werden Sie unternehmen, um den Anrainer/innen zu helfen?

Veronika Zimmermann

### **Antwort des Bezirksvorstehers:**

Die Probleme sind bekannt, am 1. Juni 2017 gab es diesbezüglich einen Runden Tisch, an dem Vertreter der Polizei, des Magistrats sowie der Gruft teilgenommen haben. Bei früheren Treffen waren auch Mitarbeiter der MA 48 involviert. Gemeinsam versucht man Lösungen zu finden.

Die unterzeichneten Mariahilfer ÖVP-Bezirksrät/innen stellen gemäß §23 der GO für die Bezirksvertretungen zur Bezirksvertretungssitzung am 29. Juni 2017 folgende



## **ANFRAGE**

an den Bezirksvorsteher des 06. Wiener Gemeindebezirks

Vizebürgermeisterin Maria Vassilakou hat in einer Anfragebeantwortung vom 4. Jänner 2017 die Umsetzung eines Schutzweges und einer Radfahrerüberfahrt über den Gumpendorfer Gürtel auf „Höhe Ullmannstraße“ und „durch den Fritz-Imhoff-Park“ als wünschenswert erachtet, diese soll weiter verfolgt werden. Zur Prüfung der Umsetzung wurde zu einem Dienststellengespräch im ersten Quartal 2017 eingeladen. Diesbezüglich ergeben sich folgende Fragen:

- Hat das angekündigte Dienststellengespräch bereits stattgefunden?
- Wenn ja, mit welchem konkreten Ergebnis?
- Wo genau soll die Querung auf Seiten des 6. Bezirks erfolgen?
- Gibt es bereits eine Kostenschätzung für einen Schutzweg bzw. eine Radfahrerüberfahrt und wenn ja, in welcher Höhe belaufen sich die Kosten?
- Welche Maßnahmen sind für den Fritz-Imhoff-Park geplant, wie hoch sind hierbei die veranschlagten Kosten?

Gerhard Hammerer

### **Antwort des Bezirksvorstehers:**

Die Dienststellengespräche haben noch nicht stattgefunden, ein Termin steht auch nicht fest. Derzeit endet der vom 15. Bezirk kommende Radweg im Niemandsland, der 15. Bezirk hat daher Interesse an einer Querung. Der Bezirksvorsteher wartet auf weitere Schritte der Vizebürgermeisterin, die Frage der Kosten wurde noch nicht angesprochen. Maßnahmen für den Fritz-Imhoff-Park sind keine geplant.